



Ökologisch-Demokratische Partei

DIE LINKE.



An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 16.05.2018

Sofortiger Umbau der Kreuzung Schleißheimer – Ecke Moosacher Straße

Antrag

Die Verwaltung der Landeshauptstadt München wird gebeten, die Kreuzung Moosacher-Ecke Schleißheimer Straße unverzüglich für FußgängerInnen und Radfahrende sicher umzugestalten. Als Beispiel kann der Vorschlag von Dr. Wolfram Hell von der LMU dienen. Zudem hat Stockholm keinen einzigen Toten mehr durch LKW-Rechtsabbiegeunfälle zu beklagen. Auch diese infrastrukturelle Maßnahmen können beispielgebend sein.

Begründung

Am 7. Mai 2018 wurde ein neunjähriges Mädchen an der oben genannten Kreuzung von einem abbiegenden LKW überfahren und getötet. Bereits 2015 ereignete sich an der gleichen Stelle ein tödlicher Radunfall.

Im Münchner Stadtgebiet waren von 2003 bis 2009 in 60% aller Unfälle ein Fahrrad und ein LKW involviert. In fast allen dieser Abbiegeunfälle kam es dabei zu einer Fehleinschätzung des toten Winkels durch den LKW-FahrerIn. Besonders Kreuzungen und Einmündungen sind als Unfallschwerpunkte identifiziert worden. Deshalb heißt es nun besonders gefährliche Kreuzungen, wie die in Milbertshofen, unverzüglich sicher umzugestalten.

Gez.

Sonja Haider, Tobias Ruff (ÖDP),
Brigitte Wolf, Cetin Oraner (DIE LINKE),
Johann Altmann, Richard Progl, Dr. Josef Assal, Eva Caim, Mario Schmidbauer (BAYERNPARTEI)
Ursula Sabathil (FREIE WÄHLER)

Stellvertretend: ÖDP Stadtratsgruppe

Rathaus, Marienplatz 8 • Stadtratsbüro: Zimmer 174 • 80331 München
ÖDP: Telefon: 089 / 233 – 259 22 • E-Mail: stadtrat@oedp-muenchen.de